

# Eisbericht Nr. 108

## Amtsblatt des BSH

Jahrgang 82	Nr. 108	Freitag, den 22.05.2009	1
-------------	---------	-------------------------	---

### Übersicht

Der Eisrückgang in der Bottenvik setzt sich fort.

- Mit Wirkung vom heutigen Datum wurden die Schifffahrtsbeschränkungen für alle Häfen in der Bottenvik aufgehoben.

### Bottenvik

Die Eisgrenze verläuft etwa auf der Linie Farstugrunden – Nahkiainen. Östlich dieser Linie erfordern vereinzelt treibende grobe Eisschollen und Eisblöcke vorsichtiges Navigieren.

**Finnische Küste:** Im nördlichen Teil kommt auf See etwa von Kemi 2 bis zur Linie Farstugrunden – Nahkiainen dichtes bis sehr lockeres, morsches werdendes 20-50 cm dickes Treibeis vor. -

**Schwedische Küste:** Im nordöstlichen Teil kommt lockeres morsches Treibeis und einige Bereiche mit dichtem groben Eis vor. Es können stellenweise auch dickere und grobe Eisschollen oder Eisblöcke auftreten, besonders im Bereich zwischen Farstugrunden und Repskär.

### Voraussichtliche Eisentwicklung

Der Eisrückgang in der nördlichen Bottenvik wird sich in den nächsten zwei Tagen beschleunigen. Das Eis wird während des Wochenendes bis auf wenige Reste abschmelzen.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer

### Overview

The ice decrease in the Bay of Bothnia continues.

- Valid from today, the restrictions to navigation for all harbours in the Bay of Bothnia have been cancelled.

### Bay of Bothnia

The ice edge runs approximately along the line Farstugrunden – Nahkiainen. East of this line single drifting heavy floes and floebits require careful navigation.

**Finnish Coast:** At sea in the northern part close to very open rotting 20-50 cm thick drift ice occurs approximately from Kemi 2 to the line Farstugrunden – Nahkiainen. -

**Swedish Coast:** In the northeastern part there is open rotten drift ice and some areas with close hard ice. Heavy ice floes or floebits may occur in places, specially in the region between Farstugrunden and Repskär.

### Expected Ice Development

The ice decrease in the northern Bay of Bothnia will accelerate within the next two days. The ice will melt despite for minor remnants during the week-end.

By order  
Dr. Schmelzer

### Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)  
Postfach 301220 20305 Hamburg  
Telefon: +49 (0) 40 3190 - 2070  
Telefax: +49 (0) 40 3190 - 5002  
[www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp](http://www.bsh.de/de/Produkte/Abonnements/Eisbericht/index.jsp)  
© BSH - Alle Rechte vorbehalten  
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

### Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780  
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949  
E-Mail: [ice@bsh.de](mailto:ice@bsh.de)  
[www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/](http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/)  
[www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/](http://www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/)  
© BSH - All rights reserved  
Reproduction in whole or in part prohibited

**Restrictions to Navigation**

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
<b>Finland</b>	<b>Tornio, Kemi, Oulu and Raahe</b>	<b>cancelled</b>	-	<b>22.05.</b>
<b>Sweden</b>	<b>Karlsborg, Luleå</b>	<b>cancelled</b>	-	<b>22.05.</b>

**Information of the Icebreaker Services**

**Finland**

**Icebreaker:** KONTIO is heading for Helsinki. The icebreaking season has finished.

**Sweden**

**Icebreaker:** ALE assists on request in the Bay of Bothnia.

<p>Erste Zahl:  <b>A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises</b>                      0 Eisfrei                      1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10                      2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10                      3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10                      4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10                      5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10                      6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10                      7 Eis außerhalb der Festeiskante                      8 Festeis                      9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante                      / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:  <b>T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises</b>                      0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m                      1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m                      2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m                      3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m                      4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis                      5 Übereinandergeschobenes Eis                      6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis                      7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)                      8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis                      9 Morsches Eis                      / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:  <b>S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises</b>                      0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)                      1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut                      2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)                      3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)                      4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)                      5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)                      6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)                      7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis                      8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis                      9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis                      / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:  <b>K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis</b>                      0 Schifffahrt unbehindert                      1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.                      2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.                      3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.                      4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.                      5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                      6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                      7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung                      8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.                      9 Schifffahrt hat aufgehört.                      / Unbekannt</p>
--	--

**Finnland , 22.05.2009**

Kemi 2 - Kemi 1	3972
Kemi 1, Seegebiet im SW	1791
Oulu 1, Seegebiet im SW	1891
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	2791
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	2891
Breitengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	3891

**Schweden , 22.05.2009**

Farstugrunden, See im E und SE	1896
--------------------------------	------